

# Veröffentlichungen von Martina Rebmann

## *Schriften und Notenausgaben*

### **Bücher:**

„Diesen Kuß der ganzen Welt!“ – Die Beethoven-Sammlung der Staatsbibliothek zu Berlin, Begleitband zur Ausstellung in der Staatsbibliothek zu Berlin, 11. März bis 30. April 2020, hrsg. von Friederike Heinze, Martina Rebmann und Nancy Tanneberger, Petersberg 2020 (Ausstellungskataloge, N. F. 62)

„Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen“. Carl Philipp Emanuel Bach in Berlin, Begleitband zur Ausstellung der Staatsbibliothek zu Berlin, 6. bis 29. März 2014. Unter Mitarbeit von Clemens Brenneis, Jean Christophe Gero, Marina Schieke-Gordienko und Roland Dieter Schmidt-Hensel, Berlin 2014 (Kataloge der Staatsbibliothek zu Berlin, N. F. 58)

„Ton ist überhaupt componirtes Wort“. Robert Schumann zwischen Wort und Ton Die Schumann-Autographen der Staatsbibliothek zu Berlin, Begleitband zur Ausstellung der Staatsbibliothek zu Berlin, 16. bis 19. Juni 2010, bearb. von Martina Rebmann und Marina Schieke-Gordienko, Berlin 2010 (Beiträge aus der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Band 34)

„Das Lied, das du mir jüngst gesungen...“ – Studien zum Sololied in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Württemberg. Quellen – Funktion – Analyse, Frankfurt am Main [u. a.] 2002, 473 S., Illustrationen (Europäische Hochschulschriften, Reihe 36, Musikwissenschaft, Bd. 216); [zugleich: Dissertation, Tübingen 2000]

dazu: separater *Liedband*, Karlsruhe 2002, 91 S., Noten

„...Liebhaber und Beschützer der Musik“ – die neu erworbene Musikaliensammlung der Fürsten zu Fürstenberg in der Badischen Landesbibliothek. Ausstellung in der Badischen Landesbibliothek vom 20. September bis 25. November 2000, Ausstellungskatalog, hrsg. und bearbeitet von Matthias Miller und Martina Rebmann, Berlin: KulturStiftung der Länder, 2000, 296 S., zahlreiche Abbildungen (KulturStiftung der Länder – Patrimonia, Bd. 188)

Zur *Modusbehandlung in Thomas Morleys Vokalwerk*, Frankfurt am Main [u. a.] 1994, 245 S., Illustrationen, Notenbeispiele (Europäische Hochschulschriften, Reihe 36, Musikwissenschaft, Bd. 120) [zugleich: Magisterarbeit, Tübingen 1993]

### **Herausgabebetätigkeit:**

*Musikbibliotheken – Neue Wege und Perspektiven*, Sonderheft der Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie, hrsg. von Michael Fernau, Reiner Nägele und Martina Rebmann, Frankfurt am Main, 59 (2012) H. 3/4

*klangwelten : lebenswelten – komponistinnen in südwestdeutschland*. Begleitband zur Ausstellung der Badischen Landesbibliothek vom 6. Oktober 2004 bis 3. Januar 2005 und der Württembergischen Landesbibliothek vom 2. Februar bis 24. März 2005, hrsg. von Reiner Nägele und Martina Rebmann, Stuttgart: Württembergische Landesbibliothek, 2004, 239 S.

### **Notenausgaben:**

Johann Sebastian Bach, *Weihnachts-Oratorium, BWV 248*, Faksimile nach dem Autograph der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Musikabteilung mit Mendelssohn-Archiv, Mus.ms. Bach P 32. Mit Kommentaren von Christoph Wolff und Martina Rebmann, Kassel [u. a.]: Bärenreiter, 2018 (Documenta musicologica. Reihe 2, Handschriften-Faksimiles, Band 54; Faksimile-Reihe Bachscher Werke und Schriftstücke, N. F., Band 10)

Ludwig van Beethoven, *Missa solemnis* op. 123, Autograph [Faksimile]. Mit Kommentaren von Hans-Joachim Hinrichsen und Martina Rebmann, Kassel [u.a.]: Bärenreiter, 2016 (Documenta musicologica. Reihe 2, Handschriften-Faksimiles, Band 51). [Faksimileausgabe der Autographen Mus.ms.autogr. Beethoven, L. v. 1 (Kyrie) und Mus.ms.autogr. Beethoven, L. v., Artaria 202 (Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus Dei) aus dem Bestand der Staatsbibliothek zu Berlin]

Johann Sebastian Bach, *Das Wohltemperierte Klavier, Teil 1, BWV 846– 869*, Faksimile nach dem Autograph der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Musikabteilung mit Mendelssohn-Archiv, Mus.ms. Bach P 415. Mit Kommentaren von Christoph Wolff und Martina Rebmann, Kassel [u. a.]: Bärenreiter, 2015 (Documenta musicologica. Reihe 2, Handschriften-Faksimiles, Band 50; Faksimile-Reihe Bachscher Werke und Schriftstücke, N. F., Band 8)

Johann Sebastian Bach, *Matthäus-Passion BWV 244*, Faksimile nach dem Autograph der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Musikabteilung mit Mendelssohn-Archiv, Mus.ms. Bach P 25. Mit Kommentaren von Christoph Wolff und Martina Rebmann. Geleitwort: Barbara Schneider-Kempff, Kassel [u. a.]: Bärenreiter, 2013 (Documenta musicologica. Reihe 2, Handschriften-Faksimiles, Band 47; Faksimile-Reihe Bachscher Werke und Schriftstücke, N. F., Band 7)

Ludwig van Beethoven, *Symphonie Nr. 9 d-Moll*, Faksimile nach dem Autograph der Staatsbibliothek zu Berlin, Signatur: Mus.ms.autogr. Beethoven 2 (fol. 132r–133v), Begleittext: Martina Rebmann, Berlin: Staatsbibliothek zu Berlin – PK, 2012 (Berliner Faksimile, Band 7)

Felix Mendelssohn Bartholdy, *Vier Quartette für Männerchor (1837)*, mit Faksimile des Autographs der Handschrift 55 MS 178 der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, [Partitur], Urtext, Stuttgart: Carus, 2011 [enthält die Lieder: *Dreistigkeit, Sommerlied, Wasserfahrt* und *Trinklied aus dem Divan*]

Clara Faisst, *Zwei Klavierstücke op. 25*, Klein-Winternheim: Certosa, 2010

Clara Faisst, *Deutsche Suite op. 22*, für Violine und Klavier, Klein-Winternheim: Certosa, 2010

Ludwig van Beethoven, *Sinfonie No. 9 op. 125* : Autograph [Faksimile]. Mit Kommentaren von Lewis Lockwood, Jonathan Del Mar und Martina Rebmann, Faksimile der autographen Partitur in der Staatsbibliothek zu Berlin – PK, dem Beethoven-Haus Bonn und der Bibliothèque Nationale de France, Kassel [u.a.]: Bärenreiter, 2010 (Documenta musicologica. Reihe 2, Handschriften-Faksimiles, Band 42)

„Das Lied, das du mir jüngst gesungen...“ – Studien zum Sololied in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Württemberg. Quellen – Funktion – Analyse, Liedband [Liedbeispielsammlung zur Diss.], Karlsruhe: Eigenverlag, 2002, 91 S.

Emilie Zumsteeg, *Lieder und Duette*, für unterschiedliche Stimmlagen mit Begleitung des Klaviers, teilw. Erstaussgabe, Partitur, Stuttgart: Carus, 1998 (Musik aus Baden-Württemberg)

### **Aufsätze (Auswahl):**

Die Beethoven-Sammlung der Staatsbibliothek zu Berlin – zur Chronologie der Bestands- und Erschließungsgeschichte, in: *Ad fontem musicae : Thomas Leibnitz zum 65. Geburtstag*, hrsg. von Stefan Engl und Andrea Harrand, Wien 2020, (Publikationen des Instituts für Österreichische Musikdokumentation / Institut für Österreichische Musikdokumentation, 42), S. 491-502

Strawinskis Irrtum oder die „Marke Pergolesi“, zusammen mit Winfried Kuhn, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 15.2020, 3, S. 25-28

Zwischen Staunen und Einordnen – die unterbrochene Beethoven-Ausstellung der Staatsbibliothek zu Berlin im Jubiläumsjahr 2020, 11. März bis 30. April 2020 sowie 25. Juni bis 24. Juli 2020, in: *Forum Musikbibliothek*, Beeskow, 41 (2020), H. 3, S. 7-15

„An einem würdigen öffentlichen Orte deponiert u Jedermann zugänglich...“. Zur Geschichte der Beethoven-Sammlung der Staatsbibliothek zu Berlin, in: *„Diesen Kuß der ganzen Welt!“ – Die Beethoven-Sammlung der Staatsbibliothek zu Berlin*, Begleitband zur Ausstellung in der Staatsbibliothek zu Berlin, 11. März bis 30. April 2020, hrsg. von Friederike Heinze, Martina Rebmann und Nancy Tanneberger, Petersberg 2020 (Ausstellungskataloge, N. F. 62), S. 12-21

Musikinformation und Musikdokumentation, zusammen mit Reiner Nägele, in: *Musikleben in Deutschland*, hrsg. vom Deutschen Musikrat, Redaktion: Stephan Schulmeistrat, Christiane Schwerdtfeger, Bonn 2019, S. 465-485

„Herr Gott, dich loben alle wir.“ Zum Ankauf der Kantate von Johann Sebastian Bach BWV 130 zum Michaelistag 1724, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 13.2018, 3, S. 70-75

Bachquellen für die Forschung – und für alle Bachfreunde, zusammen mit Alan Dergal Rautenberg, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 13.2018, 1, S. 83-87

„Seid umschlungen, Millionen“ – Die Beethoven-Sammlung der SBB. Ein Projekt zur Tiefenerforschung, Digitalisierung und Präsentation im Vorfeld des Beethoven-Jubiläums 2020, in: *Forum Musikbibliothek*, Beeskow, 39 (2018), H. 1, S. 48-50

„Denkmale der Tonkunst“: zum 175-jährigen Jubiläum der Musikabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 12.2017, 3, S. 44-49

Wasserzeichen in Musikhandschriften: ein aktuelles Forschungsgebiet in der Musikabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin, in: Erwin Frauenknecht, Gerald Maier, Peter Rückert (Hrsgg.), *Das Wasserzeicheninformationssystem (WZIS). Bilanz und Perspektiven*, Stuttgart 2017, S. 127-139

„... Mit Ihnen mich geistig zu unterhalten... “ – Der Wiener Autographenkenner Aloys Fuchs und die Berliner Musiksammlung im 19. Jahrhundert, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 11.2016, 2, S. 26-32

Die Musikabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin. Ein „Archiv der musikalischen Kunst, zur Beförderung eines gründlichen Studiums derselben“, in: Antje Kalcher und Dietmar Schenk (Hrsgg.), *Archive der Musikkultur nach 1945. Verzeichnis und Texte*, München 2016, S. 85-91

Musikwissenschaftliche Grundlagenforschung: Das Pilotprojekt „Kompetenzzentrum Forschung und Information Musik“ (KoFIM) an der Staatsbibliothek zu Berlin, in: *Wasserzeichen – Schreiber – Provenienzen. Neue Methoden der Erforschung und Erschließung von Kulturgut im digitalen Zeitalter: zwischen wissenschaftlicher Spezialdisziplin und Catalog enrichment*, hrsg. von Wolfgang Eckhardt, Julia Neumann, Tobias Schwinger und Alexander Staub, Frankfurt am Main 2016, S. 9-17 (Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie, Sonderbände, hrsg. von Georg Ruppelt; Sonderband 118)

Historisches Archiv des Musikverlags Schott aus Mainz in öffentlicher Hand, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 10.2015, 1, S. 3-9 (zusammen mit Reiner Nägele)

„...jene besondere Atmosphäre von Distinktion und Intimität...“. Der Musiklesesaal Unter den Linden im Wandel eines Jahrhunderts (1914-2014), in: *Seit 100 Jahren für Forschung und Kultur. Das Haus Unter den Linden der Staatsbibliothek als Bibliotheksstandort 1914-2014*, Festgabe zum 60. Geburtstag von Barbara Schneider-Kempf, Aufsätze überreicht von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Staatsbibliothek, hrsg. von Martin Hollender, Berlin: Staatsbibliothek zu Berlin – PK, 2014, S. 156-163 (Beiträge aus der Staatsbibliothek zu Berlin – PK; Band 46) (zusammen mit Roland Dieter Schmidt-Hensel)

Carl Philipp Emanuel Bach – Pate der Musikabteilung, in: „*Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen*“. *Carl Philipp Emanuel Bach in Berlin*, Begleitband zur Ausstellung der Staatsbibliothek zu Berlin, 6. bis 29. März 2014. Unter Mitarbeit von C. Brenneis,

J. Chr. Gero, M. Schieke-Gordienko und R. D. Schmidt-Hensel, Berlin 2014 (Kataloge der Staatsbibliothek zu Berlin, N. F. 58), S. 8-27

Musikabteilungen in wissenschaftlichen Bibliotheken: aktueller Stand: Kooperationen, Projekte, Perspektiven, in: *Musikbibliotheken – Neue Wege und Perspektiven, Sonderheft der Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie (ZfBB)*, hrsg. von Michael Fernau, Reiner Nägele und Martina Rebmann, Frankfurt am Main, 59 (2012) H. 3/4, S. 129-136

„Chérissime, ich habe soeben ihr Klavier erhalten...“. Die Erwerbung eines Briefes von Frédéric Chopin für die Staatsbibliothek zu Berlin, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 7.2012, 3, S. 27-31 (zusammen mit Eveline Bartlitz)

Der König und die Musik: „Beschützer und Kenner der schönen Künste“, in: *Homme de lettres – Federic, der König am Schreibtisch*. Katalog zur Ausstellung „Homme de lettres – Federic. Der König am Schreibtisch“ des Geheimen Staatsarchivs PK und der Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Berlin, Kunstbibliothek, 6. Juli bis 30. September 2012, hrsg. von Frank Althoff und Eef Overgaauw, Berlin: Staatsbibliothek zu Berlin – PK, S. 165-167

Die Musikabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz. Ein Kompetenz-Zentrum für Musik in nationalbibliothekarischen Zusammenhang, in: *Fontes artis musicae, journal of the International Association of Music Libraries, Archives and Documentation Centres (IAML)*, Middleton, Wis., 58.2011, S. 244-252

Formen lokaler Verehrung – Die Sängerin Agnese Schebest (1813-1870) in Stuttgart, in: *Diva. Die Inszenierung der übermenschlichen Frau. Interdisziplinäre Untersuchungen zu einem kulturellen Phänomen des 19. und 20. Jahrhunderts*, hrsg. von Rebecca Grotjahn Dörte Schmidt und Thomas Seedorf, Schliengen 2011, S. 98-113

Clara Faisst. Komponistin, Pianistin und Dichterin. 1872–1948, in: *Lebensbilder aus Baden-Württemberg*, im Auftrag der Kommission für geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg hrsg. von Gerhard Tadday und Rainer Brüning, Stuttgart 23.2010, S. 294-320

Johann Sebastian Bachs Autografen und das DFG-Projekt „Bach Digital“, in: Ulrich Hohoff und Christiane Schmiedeknecht (Hrsgg.), 98. Deutscher Bibliothekartag in Erfurt 2009, *Ein neuer Blick auf Bibliotheken*, Hildesheim [u. a.] 2010, S. 246-253

Bach-Forschung am Bildschirm: Bach Digital in der Staatsbibliothek zu Berlin, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin. Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 5.2010, 3, S. 8-11

„Verzierungen im PRAELUDIUM mit Rötelfarbstift“: Berliner Staatsbibliothek erwarb Bachs Lautensuite e-Moll, in: *Bibliotheks-Magazin : Mitteilungen aus den Staatsbibliotheken in Berlin und München*, Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Bd. 4.2009, 2, S. 15-19

Emilie Zumsteeg (1796-1857) zum 150. Todestag, in: *Vivavoce. Archivnachrichten des Internationalen Arbeitskreises Frau und Musik*, Frankfurt am Main, 79 (2007), S. 3-4

- Zum 80. Todestag von Luise Adolpha Le Beau (1850-1927): Erinnerungen an die Musikerin und Lehrerin, in: *Vivavoce. Archivnachrichten des Internationalen Arbeitskreises Frau und Musik*, Frankfurt am Main, 79 (2007), S. 19-23
- Die Karlsruher Komponistin Margarete Schweikert (1887-1957), in: *Vivavoce. Archivnachrichten des Internationalen Arbeitskreises Frau und Musik*, Frankfurt am Main, 78 (2007), S. 7-8
- Luise Adolpha Le Beau: *Lebenserinnerungen einer Komponistin*. Gestaltete Biographie – geformte Erinnerung, in: *Musik in Baden-Württemberg, Jahrbuch*, hrsg. von Gabriele Busch-Salmen, Walter Salmen und Markus Zepf, München 14 (2007), S. 49-71
- „Des Knaben Wunderhorn“: Texte – Melodien – Musik, in: *Ein Knab auf schnellem Roß. Die Romantik in Heidelberg*, Ausstellungskatalog, bearbeitet von Armin Schlechter unter Mitwirkung von Martina Rebmann (Schriften der Universitätsbibliothek Heidelberg, Bd. 7), S. 95-111
- „Ich sprach Mozarts Namen aus ...“ – Ernst Friedrich Kauffmann (1803-1856) und die Mozartbegeisterung im Freundeskreis Eduard Mörikes, in: *Musik in Baden-Württemberg, Jahrbuch*, hrsg. von Gabriele Busch-Salmen, Walter Salmen und Markus Zepf, München 13 (2006), S. 20-33
- „Musikalien der Schlossbibliothek Baden-Baden“ und „Die Donaueschinger Musikalien-sammlung“, in: *Vierzig Jahre Badische Bibliotheksgesellschaft e.V. : Jubiläumsschrift und Begleitheft zur Ausstellung 1966-2006. Kostbare Geschenke der Badischen Bibliotheksgesellschaft*, hrsg. von Wolfgang Klose, Karlsruhe, 2006, S. 73-93
- Auf den Spuren der Karlsruher Komponistin und Dichterin Clara Faisst (1872-1948), in: *Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins*, hrsg. von der Kommission für geschichtliche Landeskunde, Stuttgart 115 (2006), S. 517-555
- „Nun habe ich keine geringe arbeit.“ – Mozarts „Entführung aus dem Serail“ als Harmoniemusik im Bestand der Badischen Landesbibliothek, in: *Forum Musikbibliothek*, Weimar, 26 (2005), S. 308-310
- „... die Praecision und der grosse Effect dieses kleinen Orchesters“ – Musik bei den Fürsten zu Fürstenberg in Donaueschingen“, in: *Momente: Beiträge zur Landeskunde von Baden-Württemberg*, Stuttgart, Heft 4, 2005 (zusammen mit Matthias Miller)
- Klangwelten: Lebenswelten – Komponistinnen in Südwestdeutschland, in: *Tonkünstler-Forum Baden-Württemberg*, Stuttgart, Heft 55 (2004), S. 3-11
- „Sie war eine Haupttriebfeder jener musikalischen Ereignisse“ – Emilie Zumsteeg (1796-1857) und das Stuttgarter Chorwesen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, in: *klangwelten : lebenswelten – Komponistinnen in Südwestdeutschland*, hrsg. von Reiner Nägele und Martina Rebmann, Stuttgart 2004, S. 38-61
- „Soll sie dazu bestimmt sein, unwirksam zu vergehen? – Die Karlsruher Komponistin und Dichterin Clara Faisst (1872-1948), in: *klangwelten : lebenswelten – Komponistinnen in Südwestdeutschland*, hrsg. von Reiner Nägele und Martina Rebmann, Stuttgart 2004, S. 150-177

„Ihr Kompositionstalent hat kraftvolle Probe geliefert“. Zum Liedschaffen der Stuttgarter Komponistin Emilie Zumsteeg (1796-1857), in: *Musik in Baden-Württemberg, Jahrbuch*, hrsg. von Georg Günther und Reiner Nägele, Stuttgart, Weimar 9 (2002), S. 83-100 [mit Liedanalyse]

„Denn Fremdling sein ist Künstlers Los auf Erden“. Zu Leben und Werk der Karlsruher Komponistin Clara Faisst (1872-1948), in: *Musik in Baden-Württemberg, Jahrbuch*, hrsg. von Georg Günther und Reiner Nägele, Stuttgart, Weimar 8 (2001), S. 79-103 [mit vollständigem Werkverzeichnis]

Emilie Zumsteeg (1796-1857) – Sie war ein entschiedenes musikalisches Talent, in: *Annäherung an sieben Komponistinnen*, Bd. 12, hrsg. von Clara Mayer, Kassel 2001, S. 37-57

„Von den Tonmuseen reich begünstigt“. Zum 200. Geburtstag des Donaueschinger Hofkapellmeisters Johann Wenzel Kalliwoda (1801-1866), in: *Schlösser Baden-Württemberg*, Stuttgart, 1 (2001), S. 18-20

„Mit einem Flügel kann man ja nicht fliegen“. Zum 130. Geburtstag der Karlsruher Komponistin und Pianistin Clara Faisst (1872-1948), in: *Europäische Konföderation der Oberrheinischen Universitäten: EUCOR-Bibliotheksinformationen* 18/19 (2001/2002), S. 15-19

Musikalien der Fürstlich Fürstenbergischen Hofbibliothek Donaueschingen jetzt in der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe, in: *Europäische Konföderation der Oberrheinischen Universitäten: EUCOR-Bibliotheksinformationen*, Freiburg, 15 (2000), S. 6-10 [auch in: *Forum Musikbibliothek*, Weimar, 21 (2000), S. 36-40]

Die Badische Landesbibliothek: ein oberrheinisches Informations- und Kulturzentrum, in: *Europäische Konföderation der Oberrheinischen Universitäten: EUCOR-Bibliotheksinformationen*, Freiburg, 13 (1999), S. 16-25

„Die Thatkraft einer Männerseele“ – der Stuttgarter Komponistin Emilie Zumsteeg zum 200. Geburtstag am 9.12.1996, in: *VivaVoce, Archivnachrichten*, Kassel, 40 (1996), S. 29-33

„Wie Deine Kunst, so edel war Dein Leben“ – Ein Werkverzeichnis der Stuttgarter Komponistin Emilie Zumsteeg, in: *Musik in Baden-Württemberg, Jahrbuch*, hrsg. von Georg Günther und Reiner Nägele, Stuttgart, Weimar, 2 (1995), S. 51-74 [mit vollständigem Werkverzeichnis]

**Personenartikel für die Enzyklopädie Die Musik in Geschichte und Gegenwart, 2. Ausgabe, hrsg. von Ludwig Finscher, Kassel, Basel [u. a.]:**

Molter, Johann Melchior (zusammen mit Armin Brinzing)

Morley, Thomas

Sailer, Leonhard

Schebest, Agnese

Sixt, Johann Abraham

Zumsteeg, Emilie

**Personenartikel für das Lexikon Musik und Gender, hrsg. von Anette Kreuziger-Herr und Melanie Unseld, Kassel, Basel 2010**

Agnese Schebest  
Emilie Zumsteeg

**zahlreiche Rezensionen**

**Texte für CD-Booklets (Auswahl):**

*Das Lied im deutschen Südwesten*, mit Liedern von Chr. D. Fr. Schubart, Josephine Lang, Johann Rudolph Zumsteeg, Emilie Zumsteeg, Louis Hetsch u. a., Bamberg: Cavalli, 2002, S. 2-9

*Johann Wenzel Kalliwoda (1801-1866), Werke für Klavier zu vier Händen*, Ratingen [u.a.]: Ars-Produktion, 2001, S. 4-11

*Mit der Stimme Zauberklang*, 36 Lieder von Friedrich Silcher, Stuttgart: Carus, 1998, S. 4-7

**Publikationen im Internet**

Clara Faisst, u. a. Biographie, Werkverzeichnis, Forschungsstand,  
[http://mugi.hfmt-hamburg.de/A\\_lexartikel/lexartikel.php?id=fais1872](http://mugi.hfmt-hamburg.de/A_lexartikel/lexartikel.php?id=fais1872)  
[Internetdokument von MUGI = Musik und Gender im Internet, Stand: November 2006]

Agnese Schebest, u. a. Biographie, Forschungsstand  
[http://mugi.hfmt-hamburg.de/A\\_lexartikel/lexartikel.php?id=sche1813](http://mugi.hfmt-hamburg.de/A_lexartikel/lexartikel.php?id=sche1813)  
[Internetdokument von MUGI = Musik und Gender im Internet, Stand: März 2009]

Emilie Zumsteeg, u. a. Biographie, Werkverzeichnis, Forschungsstand,  
<http://www.mugi.hfmt-hamburg.de/grundseite/grundseite.php?id=zums1796>  
[Internetdokument von MUGI = Musik und Gender im Internet, Stand: November 2005]

**Gesprochene Veröffentlichungen**

**Vorträge (Auswahl):**

Das historische Schott-Archiv – Schatzkästlein der Musikgeschichte auf dem Weg in die digitale Welt, zusammen mit Sabine Kurth, im Rahmen der Internationalen Tagung IAML, Leipzig, Sektion „Broadcasting and Orchestra Libraries“, Leitung: Sabina Benelli, Juli 2018

Die virtuelle Rekonstruktion der Deutschen Musiksammlung – Katalogisierung und Digitalisierung, im Rahmen des 7. Treffens des Deutsch-Russischen Bibliotheksdialogs: Kulturgut und neue Technologien, Kaliningrad, Mai 2018

Ein Archiv schreibt Musikgeschichte – 200 Jahre Schott-Archiv Mainz, im Rahmen der Internationalen Tagung IAML, Rom, Sektion „Archives of music publishers“, Leitung: Marie Cornaz, Archives and Music Documentation Centres Branch, Juli 2016

„unter spezieller Aufsicht des Custos im Locale der musikalischen Sammlung“. Die Staatsbibliothek zu Berlin und ihre Quellen zur Musikwissenschaft, im Rahmen der Ringvorlesung im Wintersemester 2015/16, „Interdisziplinarität in der Disziplin. Musikwissenschaft als akademisches Fach“ an der Universität der Künste Berlin, Leitung: Dörte Schmidt und Susanne Fontaine, November 2015

Wasserzeichen in Musikhandschriften: aktuelle Tendenzen im Projekt KoFIM Berlin (Kompetenzzentrum Forschung und Musik Berlin), im Rahmen der Internationalen DFG-Tagung am Landesarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart, Das Wasserzeichen-Informationssystem (WZIS) – Bilanz und Perspektiven, September 2015

Author and watermark research on music handwriting at the Staatsbibliothek zu Berlin: The KoFIM Berlin Project (Music Research and Information Competence Centre): Scholarly Research and Catalog Enrichment, im Rahmen des Internationalen Kongresses IAML/IMS, New York City (USA), Sektion Répertoire International des Sources Musicales, Leitung: Klaus Keil, RISM, Juni 2015

Erschließung von Musikhandschriften in der SBB am Beispiel des Forschungsprojektes KoFIM, im Rahmen des Forschungskolloquiums im Wintersemester 2014/15 an der Freien Universität Berlin, Seminar für Musikwissenschaft, Leitung: Albrecht Riethmüller, Dezember 2014

Schreiber- und Wasserzeichenforschung an Musikhandschriften der SBB: das Projekt KoFIM Berlin (Kompetenzzentrum Forschung und Information Musik), im Rahmen des 11. Symposiums „Handschriften und alte Drucke“ veranstaltet von der dbv-AG HAD in Zusammenarbeit mit der UB Tübingen und dem VDB, Blaubeuren, Leitung: Dorothea Sommer, Oktober 2014

„Je ne regretterai point mon travail“ – „Ich werde meine Arbeit nicht bereuen“. Die Cherubini-Sammlung in der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Vortrag beim Internationalen Cherubini-Symposium „Luigi Cherubini – Vom Autograph zur Aufführung“, Universität der Künste Berlin, Leitung: Christine Siegert und Helen Geyer, Oktober 2013

„Ludwig van Beethovens 9. Sinfonie – eine wundersame Reise“, Schülervorlesung im Rahmen des Begleitprogramms der Ausstellung „Weltwissen – 300 Jahre Wissenschaft in Berlin“, Gropius-Bau, Dezember 2010

Gedenken an den Komponisten Ernst Friedrich Kauffmann (1803-1856) – Ein Stück regionaler Musikgeschichte, Vortrag mit Musik in der Reihe Hoppenlau-Friedhof im Literaturhaus Stuttgart, Februar 2007

„...etwas von meiner geringen arbeit ...“ – Mozarts Werke in der Badischen Landesbibliothek, Vortrag mit Musik, anlässlich von Mozarts Geburtstag im Januar 2006 in der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

„Mehr Genie als Ausbildung“ – Schillervertonungen durch Johann Rudolph Zumsteeg (1760–1802), innerhalb der Tagung „...für die Musik äußerst schwierig ...“? – Zur kompositorischen Auseinandersetzung mit Schillers Lyrik im 19. Jahrhundert, Interdisziplinäres Symposium der Hochschule für Musik, Karlsruhe, Leitung: Matthias Wiegandt und Thomas Seedorf, November 2005

Zwischen ‚Kleinen häuslichen Zirkeln‘ und ‚Abonnementsconcerten‘ – Aufführungsbedingungen für das Sololied in Stuttgart in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts, in: Zwischen Bürgerkunst und Neuer Musik: Hugo Wolf und Max Reger, Internationale Konferenz, Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Stuttgart, Leitung: Dörte Schmidt und Christiane Tewinkel in Verbindung mit Rainer Cadenbach (Universität der Künste Berlin), Kooperationspartner Hugo-Wolf-Akademie Stuttgart und Max-Reger-Institut Karlsruhe, Juli 2003

Emilie Zumsteeg – Leben und Werk, Vortrag mit Musik, anlässlich des 200. Geburtstag von Emilie Zumsteeg, Stuttgart, Württembergische Landesbibliothek, Dezember 1996

### **Interviews:**

*Doppelkopf: Am Tisch mit Martina Rebmann, „Schatzhüterin“*, Gastgeber: Andreas Bomba, Sendetermin: April 2020, hr2  
<https://www.hr2.de/programm/doppelkopf/doppelkopf--am-tisch-mit-martina-rebmann-schatzhueterin.id-doppelkopf-1704.html>

*War Mozart ein Berliner?*, Dietmar Hiller im Gespräch mit und Milada Jonášová (Tschechische Akademie der Wissenschaften Prag) und Martina Rebmann, Direktorin der Musikabteilung der SBB, im Musikclub der Reihe Fokus Konzerthaus Berlin, November 2011

Interview in der Radiosendung *SWR2 Treffpunkt Klassik: Extra*, Samstag, 23. Oktober 2004, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr. Studiogast: Martina Rebmann, Leiterin der Musikabteilung, als Gesprächspartnerin von SWR-Musikredakteur Hans Hachmann

### **Ausstellungen:**

„Diesen Kuß der ganzen Welt!“ – Die Beethoven-Sammlung der Staatsbibliothek zu Berlin, Ausstellung vom 11. März bis 30. April 2020 in der Staatsbibliothek zu Berlin (zusammen mit Friederike Heinze und Nancy Tanneberger)

„Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen“ – Carl Philipp Emanuel Bach in Berlin. Ausstellung vom 6. bis 29. März 2014 in der der Staatsbibliothek zu Berlin – PK (zusammen mit Clemens Brenneis, Jean Christophe Gero, Marina Schieck-Gordienko und Roland Dieter Schmidt-Hensel)

„Ton ist überhaupt componirtes Wort“. Robert Schumann zwischen Wort und Ton. Die Schumann-Autographen der Staatsbibliothek zu Berlin, Ausstellung vom 16. bis 19. Juni 2010 in der Staatsbibliothek zu Berlin (zusammen mit Marina Schieke-Gordienko)

„Klangwelten : lebenswelten“ – komponistinnen in südwestdeutschland. Ausstellung vom 6. Oktober 2004 bis 3. Januar 2005 in der Badischen Landesbibliothek, vom 2. Februar 2005 bis 24. März in der Württembergischen Landesbibliothek und vom 23. April bis 26. Juli 2005 in der Musikhochschule in Stuttgart (zusammen mit Reiner Nägele)

„...Liebhaber und Beschützer der Musik“ – Die neu erworbene Musikaliensammlung der Fürsten zu Fürstenberg in der Badischen Landesbibliothek. Ausstellung vom 20. September bis 25. November 2000 in der Badischen Landesbibliothek (zusammen mit Matthias Miller)

### **Tagungen:**

*Schreiber- und Wasserzeichenforschung im digitalen Zeitalter: Zwischen wissenschaftlicher Spezialdisziplin und catalog enrichment*, Wissenschaftliches Kolloquium, im Rahmen des DFG-Projektes KoFIM Berlin (Kompetenzzentrum Forschung und Information Musik), 6. bis 8. Oktober 2014, Staatsbibliothek zu Berlin – PK, Leitung der Tagung, Konzeption gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Projektes; Informationen im Internet:  
<http://staatsbibliothek-berlin.de/die-staatsbibliothek/abteilungen/musik/projekte/dfg-projekt-kofim-berlin/tagung-2014/>

Schöntaler Tage 2001, *Das Lied im deutschen Südwesten, im 18. Jahrhundert und in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts*, Arbeitstagung im Kloster Schöntal, 26. bis 28. Mai 2001, veranstaltet von der Gesellschaft für Musik in Baden-Württemberg in Verbindung mit dem Historischen Verein für Württembergisch Franken, Konzeption gemeinsam mit Reiner Nägele